

Ressort: Finanzen

Solarfirmen REC und Solar Frontier wollen Werke ausbauen

Berlin, 03.07.2013, 16:05 Uhr

GDN - Die beiden Solarfirmen REC und Solar Frontier wollen ihre Werke ausbauen. "Seit zwei Monaten können wir mehr verkaufen, als wir liefern können", sagte Luc Graré, Marketing- und Vertriebschef von REC, dem "Handelsblatt" (Donnerstagsausgabe).

Die Kapazitäten des norwegischen Herstellers sind nach eigenen Angaben bereits seit vergangenem Herbst ausgelastet. "Auf unserer Agenda steht deshalb, das Werk in Singapur auszubauen", sagte Graré. Ähnlich läuft es beim japanischen Unternehmen Solar Frontier. "Unser Werk ist bis zum ersten Halbjahr 2014 komplett ausgelastet", sagte Atsuhiko Hirano, der für das internationale Geschäft des japanischen Unternehmens zuständig ist. "Wir wollen näher an unsere Märkte in Europa, Nordafrika, den mittleren Osten und die USA heran", beschrieb Hirano mögliche Standorte für ein neues Werk. Die beiden Konzerne haben eines gemeinsam: Sie halten sich aus dem Massenmarkt fern. Sie konzentrieren sich stattdessen auf hochwertigere und höherpreisige Module. Und sie profitieren davon, dass sie rechtzeitig in den japanischen Markt eingestiegen sind, der wegen eines üppigen Förderprogramms stark wächst.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-17056/solarfirmen-rec-und-solar-frontier-wollen-werke-ausbauen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com